

Rudolf Steiner: "Wenn wir in der Natur das Seelische mitempfangen lernen mit der Sinnesanschauung, dann werden wir das Christus-Verhältnis zu der äußeren Natur haben. Da wird das Christus-Verhältnis zur äußeren Natur etwas sein wie eine Art geistigen Atmungsprozesses ... Wir müssen uns auf eine andere Art wiederum aufschwingen zu der Anschauung der wirklichen Ewigkeit der Seele. Das ist dasjenige, was man die Michael-Kultur nennen kann. Wenn wir durch die Welt schreiten in dem Bewußtsein, mit jedem Blick, mit jedem Ton, den wir hören, strömt Geistiges, Seelisches wenigstens in uns ein, und zu gleicher Zeit strömen wir in die Welt Seelisches hinaus, dann, dann haben wir das Bewußtsein errungen, das die Menschheit für die Zukunft braucht." (Die Sendung Michaels, GA 194, 30. 11. 1909, S. 113, Ausgabe 1983)

Herwig Duschek, 17. 10. 2017 www.gralsmacht.eu www.gralsmacht.com

2505. Artikel zu den Zeitereignissen

1.10.-Gladio-Massaker in Las Vegas (15)

(Landtagswahl in Niedersachsen: gewählt haben bei einer Wahlbeteiligung von 63,1%¹ die SPD 23,3% [36,9%²], CDU 21,2% [33,6%], Grüne 5,5% [8,7%], FDP 4,7% [7,5%], AFD 3,9% [6,2%]. Erfreulich ist der Absturz der Grünen von 13,7% im Jahre 2013 um 5,0% auf 8,7% und in der Nationalratswahl in Österreich von 12,4% im Jahre 2013 um 9,1% auf 3,3%.³)

Ich fahre mit der Zusammenfassung der bisherigen Artikel (2491 – 2503) fort:⁴

- Am 4. 10. 2017 sagte Verena Bünten – "aussagekräftig" mit dem Obelisk und der Sphinx⁵ im Hintergrund (ab 9:01):⁶ *Am 3. Tag des Attentats ist das Motiv des Täters immer noch unklar. Die Polizei hofft jetzt auf die Aussage seiner Lebensgefährtin (Marilou Danley), die gestern aus dem Ausland zurückkehrte. Sie gilt nicht als Komplizin, aber als die Person, die den Täter am besten kannte. Die erste Meldung direkt nach dem Anschlag lautete aber: Marilou Danley wird von der Polizei gesucht. Sie gilt als Begleitung des Las-Vegas-Schützen^{7,8}.*
- Nun heißt es:⁹ *Marilou Danley hielt sich in ihrer philippinischen Heimat auf, als sie von der schrecklichen Tat ihres Freundes Stephen Paddock in Las Vegas erfuhr. Am Dienstag flog sie nach Los Angeles zurück, wo sie von FBI-Beamten empfangen und im Laufe des Mittwochs mehrere Stunden lang verhört wurde. Anschließend ließ die 62-Jährige über ihren Anwalt Matthew Lombard erklären, auch sie habe von den Plänen ihres Freundes nichts gewusst: "Er hat nie etwas zu mir gesagt oder etwas getan, das ich als Warnung hätte verstehen können, dass etwas so Schreckliches passieren würde." Sie habe Paddock als "freundlichen, liebevollen, stillen Mann"*

¹ https://de.wikipedia.org/wiki/Landtagswahl_in_Niedersachsen_2017

² https://de.wikipedia.org/wiki/Landtagswahl_in_Niedersachsen_2017

³ https://de.wikipedia.org/wiki/Nationalratswahl_in_%C3%96sterreich_2017

⁴ Siehe auch Artikel 2504

⁵ Siehe Artikel 2492 (S. 3)

⁶ <http://www.tagesschau.de/multimedia/sendung/ts-22083.html>

⁷ <http://www.bild.de/news/ausland/las-vegas/las-vegas-taeter-53400802.bild.html> (Meldung wurde von *bild.de* wieder entfernt.)

⁸ Siehe Artikel 2494 (S. 1)

⁹ <http://www.tagesschau.de/ausland/las-vegas-ermittlungen-101.html>

gekannt, erklärte Danley – und auf eine gemeinsame Zukunft mit ihm gehofft. Erst als er ihr 100.000 Dollar auf die Philippinen überwies, habe sie befürchtet, dass er sich von ihr trennen wolle. – Befürchtet, wohlgermerkt. Möglicherweise hatte Paddock überhaupt nicht die Absicht, sich von seiner Lebensgefährtin zu trennen und hatte ihr einfach so 100.000 Dollar geschenkt. – Geld hatte er ja.¹⁰

- Wie erklärt sich nun, daß Marilou Danley rein gar nichts auffiel? Ganz einfach: Stephen Paddock war's nicht. Dessen Familie ist (– wie immer bei einem "Sündenbock" –) geschockt und versteht die Welt nicht mehr: ... *Paddocks Bruder* (Eric) sagte *US-Medien*, er könne das Motiv seines älteren Bruder nicht verstehen. *"Wo zum Teufel hat er automatische Waffen bekommen? Er hat keinen militärischen Hintergrund oder so etwas"*, sagte Eric Paddock gegenüber CBS News. *"Er ist ein Kerl, der in einem Haus in Mesquite wohnte, fuhr hinunter und spielte in Las Vegas, er tat alles Mögliche und aß gern Burritos."* *"Es ist, als ob ein Asteroid auf unsere Familie gefallen wäre"*, sagte er dem *Las Vegas Review-Journal* in einem separaten Interview. *"Wir haben keine Ahnung, wie das passieren konnte."* Eric Paddock sagte auch der *Washington Post*, dass sein Bruder ein regelmäßiger Spieler von *High-Stakes Video Poker* war. *"Er schrieb mir, daß er \$ 250.000 im Casino gewonnen hätte"*, sagte er.¹¹
- Was würde man von den Sicherheitskräften erwarten, wenn jemand mit einem Maschinengewehr wahllos von einer erhöhten Position aus einem Hotel auf eine Menschenmenge schießt? Man würde erwarten, daß die Sicherheitskräfte (Polizei) anhand des Mündungsfeuers – dieses war schließlich sogar im Video sichtbar,¹² die MG-Salven waren ca. 50 Sekunden hörbar¹³ – innerhalb kürzester Zeit eruieren, von wo aus genau der Attentäter schießt, um dann anschließend – unter Berücksichtigung von Sicherheitsmaßnahmen für die Hotelgäste auf derselben Etage¹⁴ – denselben Bereich (Zimmer oder Suite) zu stürmen. Nun heißt es aber:¹⁵ *9 bis 11¹⁶ Minuten dauert der Kugelhagel – hier aufgezeichnet von Körperkameras der Polizei (s.u.) – der Täter feuerte mit Sturmgewehren, die er zuvor zu automatischen Waffen umgerüstet hatte ...* Neben dem, daß das von *tagesschau.de* gezeigte Video (der Körperkamera) eine Fälschung ist, da der 2. 10. 2017 angezeigt wird, das Massaker aber am 1. 10. 2017 stattfand, gibt es überhaupt keinen Nachweis, daß der Kugelhagel *9 bis 11 Minuten* gedauert hätte. Wenn dem so gewesen wäre, wären hunderte von Menschen ums Leben gekommen.¹⁷

Verena Bünten sagte am 5. 10. 2017 im *Morgenmagazin* (ab 3: 14): *Die Polizei habe gerade mal 13 Minuten dafür* (den Täter zu orten) *gebraucht ...* Wirklich eine Glanzleistung! Doch es wird noch besser (Verena Bünten ab 2:41): *75 Minuten hat es gedauert, bis dieses Zimmer gestürmt worden ist ... 75 Minuten nach 22:08*, also nach Beginn der MG-Salven sind "zufällig" = 23:23.¹⁸ Und noch ein *tagesschau.de*-*"Schmankerl"*:¹⁹ *Dass das tödliche Stakkato seiner Schüsse nach zehn Minuten*

¹⁰ Siehe Artikel 2494 (S. 2)

¹¹ Siehe Artikel 2494 (S. 2/3)

¹² Siehe Artikel 2492 (S. 1/2)

¹³ Siehe Artikel 2491 (S. 2/3)

¹⁴ Der Lärm auf der Hoteletage, von wo aus geschossen wurde, muß ohrenbetäubend gewesen sein. Falls, was ich nicht glaube, neben der Suite (oder Zimmer), wo die Killer feuerten, Hotelgäste gewesen wären, müssten diese sofort die Gefahr erkannte haben und geflohen sein oder sich verbarrikadiert haben. Ich gehe davon aus, daß die *Gladio*-Strategen die gesamte Etage angemietet hatten. Evt. besitzt CIA & Co. das *Mandalay Bay*, oder Teile davon.

¹⁵ <http://www.tagesschau.de/multimedia/sendung/ts-22083>

¹⁶ *9/11* (siehe Artikel 701-709)

¹⁷ Siehe Artikel 2494 (S. 3/4)

¹⁸ Siehe unter Zahlensymbolik in <http://www.gralsmacht.eu/themen-artikel-personenverzeichnis/>

¹⁹ <http://www.tagesschau.de/ausland/las-vegas-ermittlungen-101.html>

aufhörte, sei dem Sicherheitsbeamten zu verdanken gewesen, der sich Paddocks Hotelzimmer näherte. Das habe ihn abgelenkt, weshalb das Leben vieler gerettet werden konnte. Bei soviel Blödsinn, verschlägts` einem ja fast schon die Sprache ...²⁰

Sendung: tagesschau 04.10.2017 20:00 Uhr



- Cui bono? – Wer sind die Profiteure, abgesehen von der *Gladio*-"Strategie der Spannung"? Erst einmal die Waffenindustrie: *Angriff in Las Vegas: Aktien von US-Waffenhändlern steigen.*²¹
- Ich bekam folgenden Hinweis: *Vor 3 Wochen, am 9/11 warnte ein mysteriöser 4chan-User namens "John" ... die Leser, sich von irgendwelchen Versammlungen großer Menschenmengen in Las Vegas oder in der Nähe des Henderson-Gebietes fernzuhalten. Offensichtlich hatte er Insider-Kenntnisse darüber, was er als "High Incident Project"²² bezeichnet, das sich bald ereignen sollte. (Übersetzung von mir:) "Schau, ich fühle mich schlecht bei einigen von Euch auf dieser Website: so daß ich Euch in ein kleines Geheimnis einweihen werde. Wenn Ihr in Las Vegas lebt oder in Henderson: bleibt Morgen (12.9.) drinnen. Geht nirgendwo hin, wo es große Menschenmengen gibt, auch wenn ihr drei schwarze Vans seht, die nebeneinander geparkt sind, verlasst sofort die Gegend, bitte. – John" +++ "Es heißt das <High Incident Project>. Sie möchten, daß die amerikanische Öffentlichkeit denkt, daß Orte mit einem sehr hohen Sicherheitsstandart nicht mehr sicher sind. Sie versuchen mehr Regelungen zu schaffen. Ihr werdet in den nächsten Jahren Gesetzesvorschläge sehen, daß mehr Metalldetektoren und andere Sicherheitsgeräte aufgestellt werden. Medien und Politiker werden sagen, daß Orte mit viel Polizei noch mehr Polizei brauchen würden. Ich kann nicht garantieren, daß irgendetwas Morgen passieren wird, aber Las Vegas ist in ihrem Köpfen. – John." Die Ankündigung wurde damals ignoriert, da nichts am 12.(9.) passierte. Tatsache ist aber, daß dieser John schrieb: "Ich kann nicht garantieren, daß irgendetwas Morgen passieren wird, aber Las Vegas ist in ihren Köpfen". Diese Ankündigung erscheint in Anbetracht dessen, daß sich nur ein paar Wochen später das größte Massaker durch Schusswaffen in der amerikanischen Geschichte gerade an diesem Ort ereignete, fast erschreckend ...²³*

(Fortsetzung folgt.)

²⁰ Siehe Artikel 2494 (S. 4/5)

²¹ Siehe Artikel 2495 (S. 1)

²² "Projekt mit einem großen Vorfall"

²³ Siehe Artikel 2495 (S. 1/2)